

# handwerk. magazin

www.handwerk-magazin.de

Mustervorlage:

## MITARBERVEREINBARUNG SOCIAL MEDIA

Quelle: **Jörg Stroisch**

---

### IMMER AUF DER SICHEREN SEITE



Von unserer Fachredaktion geprüft. Die Inhalte dieses Downloads sind nach bestem Wissen und gründlicher Recherche entstanden. Für eventuell enthaltene Fehler übernehmen jedoch Autor/in, Chefredakteur sowie die Holzmann Medien GmbH & Co. KG keine rechtliche Verantwortung.

- zwischen -

(hier „Unternehmer“)

---

- und -

Vorname und Name

(hier „Mitarbeiter“)

---

über die Nutzung von sozialen Medien am Arbeitsplatz bzw. in Zusammenhang mit dem Unternehmen.

Im Rahmen einer betrieblichen Diskussion wurden für die Mitarbeiter verbindliche Social-Media-Richtlinien festgelegt, die die Nutzung von sozialen Medien am Arbeitsplatz, die Bestückung der unternehmenseigenen Seiten bei sozialen Medien (beispielsweise Facebook) umfassen – und die auch auf die Gefahr hinweisen, die von einer Publizierung von Unternehmensinformationen auf der privaten Mitarbeiter-Seite (bsp. dem Facebook-Account) angehen. Festgelegt wurden dabei folgende Richtlinien:

[hier die eigenen Guidelines]

Der Mitarbeiter verpflichtet sich, diese Richtlinie gewissenhaft zu befolgen, und er ist auch über die finanziellen Risiken aufgeklärt worden, die bei einer Missachtung entstehen. Er wurde darüber aufgeklärt, dass bei einem Verstoß dagegen auch arbeitsrechtliche Konsequenzen drohen können – diese reichen von einer Abmahnung bis hin zu Kündigungen bei besonders schweren Verstößen (beispielsweise Schmähkritik und Verunglimpfungen gegen das Unternehmen).

Die Richtlinie wird regelmäßig diskutiert und ggf. an neue Erfordernisse angepasst.

---

Unterschrift des Mitarbeiters

Datum: